

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Niklas Schenker (LINKE)**

vom 7. April 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 8. April 2026)

zum Thema:

**Wohnungsinserate der Landeseigenen Wohnungsunternehmen**

und **Antwort** vom 24. April 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Apr. 2026)

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Niklas Schenker (Linke)  
über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/25764  
vom 7. April 2026  
über Wohnungsinserte der Landeseigenen Wohnungsunternehmen

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft teilweise Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat die Bezirke und die landeseigenen Wohnungsunternehmen (LWU) degewo AG (degewo), Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin (Gewobag), HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH (HOWOGE), GESOBAU AG (GESOBAU), STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH (SuL) und WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte (WBM) sowie die berlinovo GmbH (berlinovo) um Stellungnahmen gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Sie sind in die Beantwortung eingeflossen.

Frage 1:

Wie viele Wohnungen der Landeseigenen Wohnungsunternehmen (inkl. Berlinovo) wurden in den Jahren 2021, 2022, 2023, 2024 und 2025 jeweils über private Vermietungs-Plattformen zur Vermietung inseriert? Bitte aufschlüsseln nach Jahr, Wohnungsunternehmen, Plattform, Anzahl der inserierten Wohnungen pro Plattform! Bitte jeweils dazu angeben, wie viele Wohnungen in diesem Jahr insgesamt zur Vermietung angeboten wurden, damit der Anteil der über diese Plattformen inserierten Wohnungen am Gesamt-Vermietungsgeschehen ersichtlich wird!

Antwort zu 1:

	2021	2022	2023	2024	2025
degewo					
Inserate via IS24	2594	2501	2343	3091	3430
Inserate via Immowelt				190	
Gesamtanzahl Vermietungen	3797	4047	3921	4366	4611
GESOBAU*	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst
Gewobag					
Breeze			144	208	
Gewobag.de	3.332	3.459	2.496	2.740	2.667
immobilien.de	3.029	3.122	2.073	1.960	2.078
ImmoScout.de	3.301	3.365	2.254	2.283	2.355
Immowelt	3.209	3.245	1.977	1.842	2.005
inberlinwohnen.de	3.270	3.340	2.350	2.604	2.184
WG-Gesucht.de	147	176	85	135	113
Gesamtanzahl Vermietungen	4.689	4.782	3.808	3.638	3.679
HOWOGE					
howoge.de/inberlinwohnen.de/ImmoScout.de	nicht erfasst	4.786	4.727	3.978	4.212
Gesamtanzahl	nicht erfasst	4.786	4.727	3.978	4.212
SUL					
ImmoScout.de	1.323	846	692	1.016	2.034
dadira.de					233
Gesamtanzahl Vermietungen	3.450	3.501	3.024	2.553	3.223
WBM					
IS24		500	1.342	974	1.219
ImmoScout.de					533
Gesamtanzahl Vermietungen	558	1.423	1.004	1.308	1.721
berlinovo					
ImmoScout.de	839	867	896	980	979
Gesamtanzahl	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

\*Die Nutzung externer privater Vermietungsplattformen werden bei der GESOBAU aktuell nicht systematisch erfasst. In Relation zur Anzahl der jährlich abgeschlossenen Mietverträge bewegt sich der Anteil der über diese externen Plattformen vermieteten Wohnungen je nach Jahr in einer Größenordnung von etwa 15 bis 30 Prozent.

Frage 2:

Wie viel Geld haben die Landeseigenen Wohnungsunternehmen (inkl. Berlinovo) in den Jahren 2021, 2022, 2023, 2024 und 2025 jeweils für das Inserieren bzw. die Nutzung (Abonnement, Geschäftskundenzugang, etc.) dieser Plattformen an die Plattformen gezahlt? Bitte nach Jahr, Wohnungsunternehmen, Plattform, Kosten und Leistungsumfang aufgeschlüsselt beantworten!

Antwort zu 2:

Aufgrund der strengen Vertraulichkeitsvereinbarungen zwischen den LWU sowie der berlinovo und den Vermietungsplattformen sind die Gesellschaften vertraglich nicht dazu berechtigt, Inhalte, Konditionen oder sonstige Details an Dritte – einschließlich anderer Unternehmen oder öffentlicher Stellen – weiterzugeben oder auf sonstige Weise offenzulegen.

Frage 3:

Aus welchen Gründen nutzen die Landeseigenen Wohnungsunternehmen (inkl. Berlinovo) diese Plattformen?

Antwort zu 3:

Die LWU sowie berlinovo nutzen die Vermietungs-Plattformen, da diese aufgrund ihrer hohen Bekanntheit und Reichweite mehr Wohnungssuchende erreichen als die unternehmenseigenen Internetauftritte. Ein Großteil der Wohnungssuchenden legt sich bei der Suche nicht im Vorfeld auf ein bestimmtes Wohnungsunternehmen fest, sondern nutzt zentrale Plattformen, die Angebote mehrerer Anbieter bündeln.

Zudem besteht auch im Interesse einer diskriminierungsfreien Wohnungsvergabe, insbesondere bei Wohnungen für besondere Bedarfsgruppen oder mit spezifischen Rahmenbedingungen, ein erhöhter Vermarktungsbedarf. Über reichweitenstarke Immobilienplattformen können in diesen Fällen deutlich mehr potenzielle Interessentinnen und Interessenten erreicht werden als über die eigenen Plattformen. Dies trägt dazu bei, eine zügige und zielgruppengerechte Vermietung sicherzustellen.

Berlin, den 24.04.2026

In Vertretung

Machulik

.....

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen